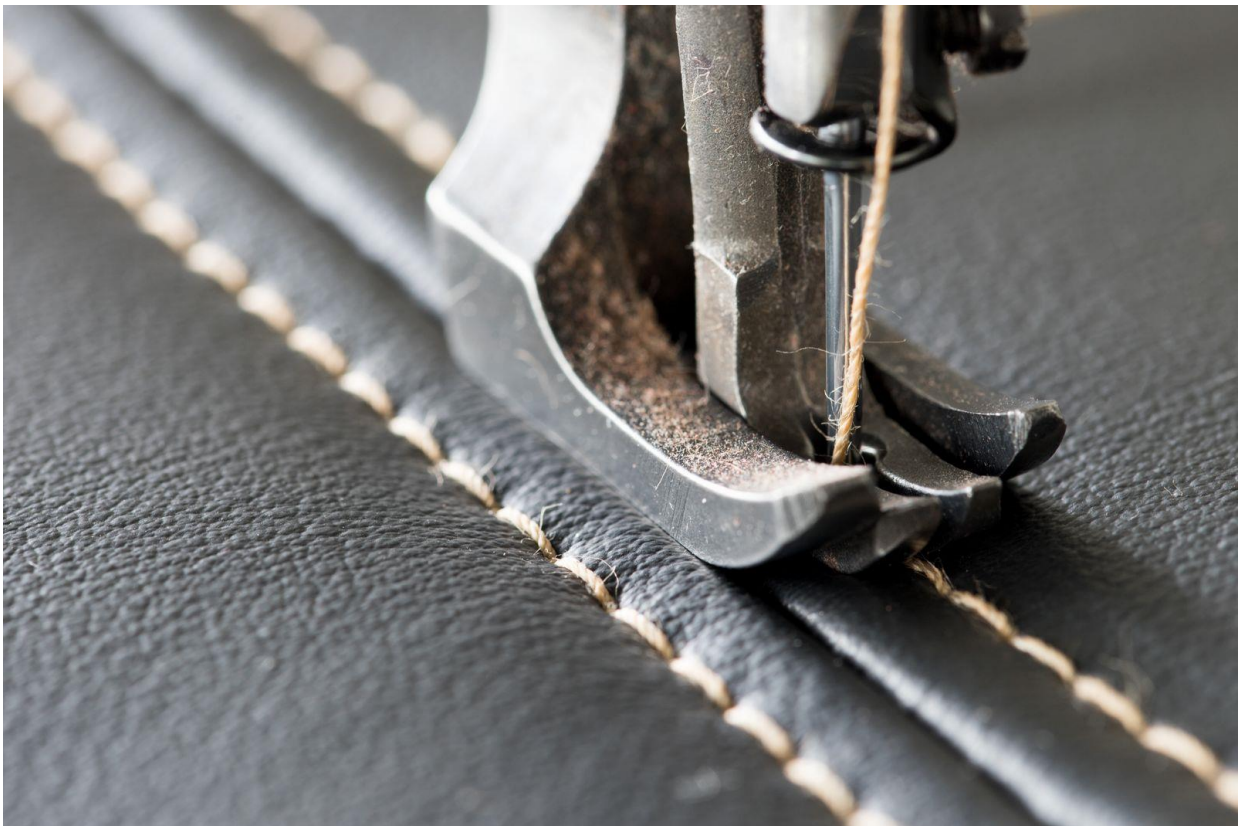


Lanz-Anliker AG
Allmendstrasse 12
4938 Rohrbach
Schweiz



Telefon +41 62 957 90 10
www.lanz-anliker.com
info@lanz-anliker.ch

Nachhaltigkeitsbericht 2024 - 2025



Inhalt

VORWORT	4
WESENTLICHKEITSANALYSE	6
MENSCH	8
Antikorruption (GRI 205, 2016).....	8
205-1 Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	8
205-2 Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	8
205-3 Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Massnahmen.....	8
Beschäftigung (GRI 401, 2016)	8
401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	8
401-2 Betriebliche Leistungen	8
401-3 Elternzeit	8
Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (GRI 403, 2018)	9
403-1 / 403-8 Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	9
403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	9
403-3 Arbeitsmedizinische Dienste.....	9
403-4 Mitarbeitenden-Beteiligung und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	9
403-5 Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	9
403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	9
403-9 Arbeitsbedingte Verletzungen.....	9
403-10 Arbeitsbedingte Erkrankungen	9
Aus- und Weiterbildung (GRI 404, 2016)	10
404-1 Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	10
404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	10
404-3 Angestellte mit Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung.....	10
Diversität und Chancengleichheit (GRI 405, 2016)	10
405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	10
405-2 Verhältnis Grundgehalt und Vergütung von Frauen zu Männern	10
Nichtdiskriminierung (GRI 406, 2016)	11
406-1 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemassnahmen	11
Kinderarbeit (GRI 408, 2016).....	11
408-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	11
Zwangs- und Pflichtarbeit (GRI 409, 2016)	11
409-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit	11
UMWELT	12
Energie (GRI 302, 2016).....	12
302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	12
302-3 Energieintensität	12
302-4 Verringerung des Energieverbrauchs	12
302-5 Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	12
Wasser und Abwasser (GRI 303, 2018).....	13
303-1 Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	13
303-2 Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung	13
303-3 Wasserentnahme / 303-4 Wasserrückführung	13
303-5 Wasserverbrauch	13
Biodiversität (GRI 304, 2016)	13
304-1 Eigene, gemietete und verwaltete Betriebsstandorte, die sich in oder neben Schutzgebieten und Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von geschützten Gebieten befinden	13

304-2 Erhebliche Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität.....	13
304-3 Geschützte oder renaturierte Lebensräume	13
304-4 Arten auf der Roten Liste der Weltnaturschutzunion (IUCN) und auf nationalen Listen geschützter Arten, die ihren Lebensraum in Gebieten haben, die von Geschäftstätigkeiten betroffen sind	13
Emissionen (GRI 305, 2016)	14
305-1 Direkte Treibhausgas -Emissionen (Scope 1).....	14
305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	14
305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	14
305-4 Intensität der Treibhausgasemissionen	14
305-5 Senkung der Treibhausgasemissionen	14
305-6 Emissionen Ozon abbauender Substanzen	15
305-7 Stickstoffoxide (NOx), Schwefeloxide (SOx) und andere signifikante Luftemissionen	15
Abfall (GRI 306, 2020)	15
306-1 Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen.....	15
306-2 Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	15
306-3 Angefallener Abfall.....	15
WIRTSCHAFT.....	16
Wettbewerbswidriges Verhalten (GRI 206, 2016)	16
Bewertung der Lieferanten (GRI 308, 2016 / GRI 414, 2016)	16
308-1 Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	16
308-2 Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Massnahmen	16
414-1 Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	16
414-2 Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Massnahmen.....	16
Kundengesundheit und -sicherheit (GRI 416, 2016)	16
416-1 Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit.....	16
416-2 Verstösse im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit.....	17
Marketing und Kennzeichnung (GRI 417, 2016)	17
417-1 Anforderungen für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung.....	17
417-2 Verstösse im Zusammenhang mit Produkt- und Dienstleistungsinformationen und der Kennzeichnung	17
Schutz der Kundendaten (GRI 418, 2016)	17
418-1 Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten.....	17
Materialien (GRI 301, 2016)	17
301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	17

VORWORT

Lanz-Anliker AG

Die perfekte Verarbeitung von technischen Textilien.

Kundenspezifische Lösungen sind unsere Stärke. Für Sie konfektionieren wir sowohl Einzelstücke als auch Klein- und Grossserien. Dabei geniessen unsere Produkte weltweit einen erstklassigen Ruf. Dies in den Sparten Sattlerei, Filtration, Medizin, Pferdesport, Militär und Verkehrsmittelinterieurs.

Bei der Gründung 1919 galten die gleichen Werte, für die wir auch heute noch stehen: Unser Denken und Handeln ist kundenorientiert. Wir pflegen mit unseren Partnern eine konstruktive, faire und für beide Seiten erfolgreiche Zusammenarbeit. Unsere Produkte sind spezifisch auf die Bedürfnisse unserer Kunden ausgerichtet. Wir sind bis heute dem hohen Qualitätsbewusstsein und der Liebe zum Detail für unsere Konfektionen treu geblieben. Diese Attribute schätzen unsere Kunden auf der ganzen Welt.

Wir sind sowohl für die Massenproduktion wie auch für Kleinmengen bestens und modern ausgerüstet. Durch unser treues, langjähriges Mitarbeiterteam bleibt das Know-how im Unternehmen erhalten, was uns Sicherheit in der Ausführung und Motivation für Neues gibt. Die Verarbeitung technischer Textilien ist und bleibt unsere Stärke!

Filtration

Die Lanz-Anliker AG ist seit Jahren erfolgreich auf dem Gebiet der Filtration tätig. Die von uns konfektionierten Filter werden in der Fest-Flüssigtrennung wie in der Entstaubung eingesetzt.

Sämtliche Filtermedien werden bei Lanz-Anliker AG in Zusammenarbeit mit dem Kunden entwickelt und produziert. Unser Qualitäts-Management-System (nach ISO 9001/ ISO 13485/ ISO 14001) ist Ihre Garantie, dass Sie nur erstklassige Produkte für Ihre Prozessfiltration bekommen.

Medizin

Die medizinischen Produkte der Lanz-Anliker AG werden sowohl in der Schweiz als auch weltweit erfolgreich eingesetzt.

Um den hohen Anforderungen der Produktherstellung gerecht zu werden, verwendet die Lanz-Anliker AG nur erstklassige Materialien und ein erprobtes Qualitäts-Management-System. Die Produkte werden in Absprache mit unseren Kunden von Grund auf in unserem Unternehmen entwickelt und produziert.

Schweizer Armee

In den Anfängen der Lanz-Anliker AG war die Schweizer Armee die wichtigste Kundin.

Doch auch heute noch dürfen wir immer wieder Ausrüstung für die Schweizer Soldaten bereitstellen. So trägt zum Beispiel jeder Schweizer Soldat Namensschilder und eine Erkennungsmarke, welche bei uns in Rohrbach gewoben bzw. graviert wurden.

Sattlerei

Schwimmwesten, Werkzeug- und Geräteetuis aller Art, Abdeckungen, Hüllen, Taschen und textile Verpackungen - dies alles und vieles mehr wird in unserer Abteilung Sattlerei hergestellt.

Modernste Einrichtungen sowie fachkundiges Personal garantieren im Zuschnitt und in der Konfektion höchste Verarbeitungsqualität. Individuelle Lösungen sind auch im Bereich Sattlerei unsere Stärke. Wir entwickeln Prototypen und planen Klein- und Gross-Serien. Unsere langjährige Erfahrung mit technischen Textilien ist für die Materialauswahl von grosser Bedeutung. Profitieren auch Sie bei der Entwicklung Ihres Produktes von dieser Erfahrung.

Verkehrsmittelinterieurs

Sie finden die Produkte der Lanz-Anliker AG in Zügen, Bussen, Flugzeugen und Helikoptern.

Wir produzieren Cockpit-Verkleidungen, Sitzüberzüge, Teppiche, Vorhänge usw. Gerne übernehmen wir auch die komplette Renovation von Zugkombinationen mit der entsprechenden Neuausstattung. Wir übernehmen dabei den Ausbau der alten Sitzgarnitur, die Neukonfektion der Sitzbezüge und den Wiedereinbau der neuen Sitzgarnitur.

Dies erhalten Sie alles aus einer Hand. Bei der Herstellung unserer Verkehrsmittelinterieurs achten wir darauf, dass nur qualitativ hochstehende Grundmaterialien, die den Brennbarkeitsvorschriften JAR 25.853 (b), (c), FAR 25.843 (I), (II) und ATS 1000.001 entsprechen, verwendet werden. Die Lanz-Anliker AG ist bestrebt, immer auf dem Stand der neuesten Technologie zu sein, damit wir unseren Kunden die modernsten Produkte anbieten können.

Reitsport

Die Lanz-Anliker AG bietet hochwertige, massgeschneiderte Lösungen für den Reitsport – entwickelt und gefertigt in Rohrbach. Unser Sortiment umfasst Schabracken, Beinschutzprodukte und Gurtschoner, die höchsten Ansprüchen an Komfort, Funktionalität und Langlebigkeit genügen. Als exklusiver Schweizer Partner der Marke CHRIST führen wir zudem erstklassige Lammfellprodukte im Sortiment. Ob Standardartikel oder individuelle Anfertigungen – wir passen jedes Produkt exakt an die Bedürfnisse von Pferd und Reiter an.

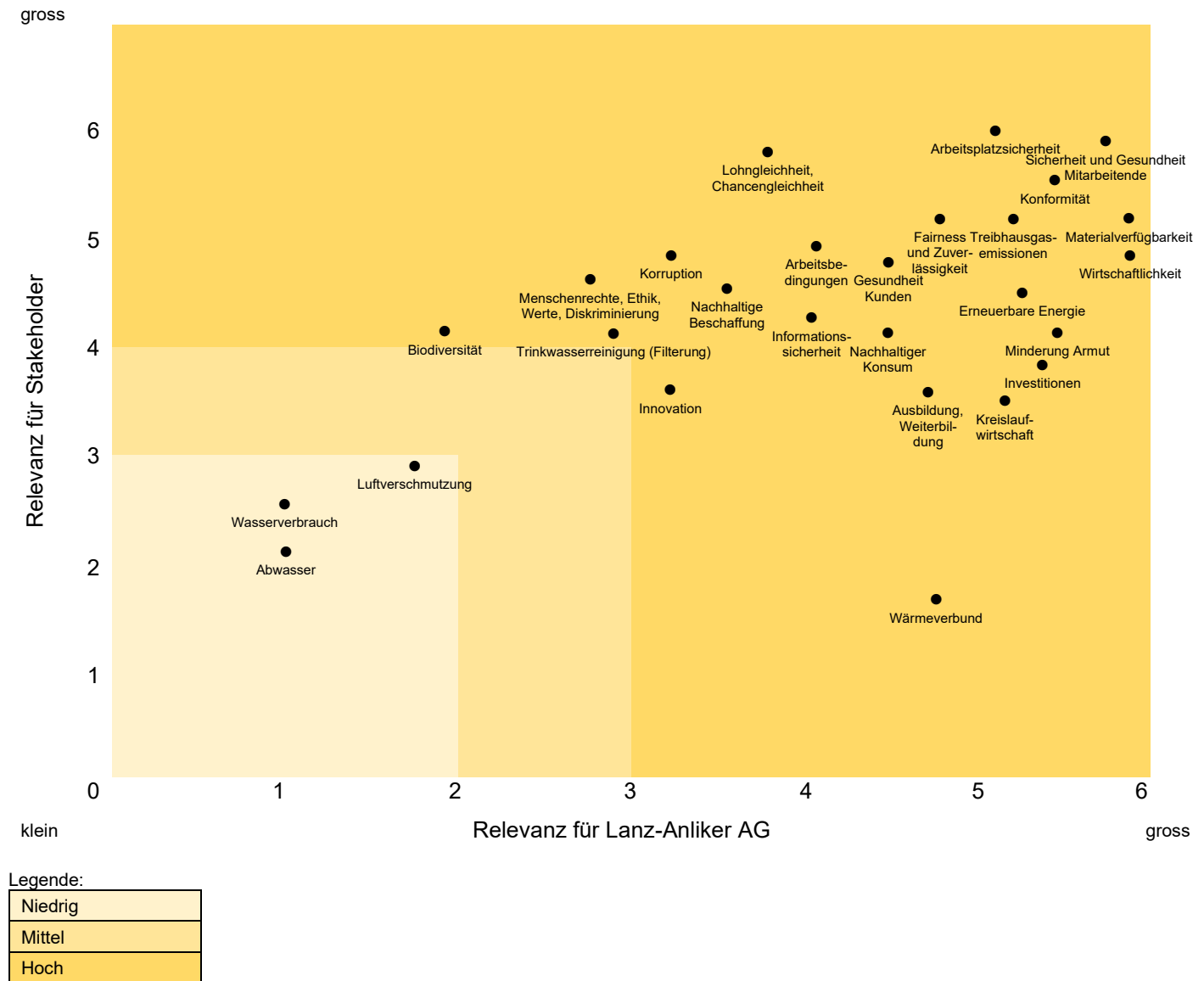
Bewertung Zielerreichung

In diesem Bericht wird die Erreichung der Ziele wie folgt bewertet:

-  Ziel erreicht, auf Kurs
-  Wir arbeiten daran, noch nicht ganz auf Kurs
-  Ziel nicht erreicht, es braucht noch einen Effort

WESENTLICHKEITSANALYSE

Die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen wurden zusammen mit internen und Externen Stakeholdern auf Basis der [17 Sustainable Development Goals](#) (SDG) identifiziert.



Die Geschäftsleitung der Lanz-Anliker AG hat folgende Themen als für das Unternehmen wesentlich beschlossen:

Thema	Wesentliche Themen	SDGs	Ziel
Mensch	Sicherheit und Gesundheit Mitarbeitende		Keine Berufsunfälle Gesunde Mitarbeitende Keine Luftverschmutzung durch Gerüche, Lärm und Licht
	Lohngleichheit, Chancengleichheit (Lanz-Anliker AG beschäftigt Menschen aus 13 Nationen)		Lohngleichheit für alle
	Gesundheit Kunden		Gesunde Kunden
	Arbeitsbedingungen		Geringe Mitarbeiterfluktuation
	Menschenhandel, Ethik, Werte, Diskriminierung		Keine Diskriminierung, keine Korruption
	Minderung Armut	   	Lanz-Anliker Stiftung betreiben (Hilfswerk für Bedürftige) Arbeitsplätze in Rumänien und Moldawien schaffen und erhalten
	Ausbildung, Weiterbildung		Gut ausgebildete Mitarbeiter
	Trinkwasserreinigung (Filtrierung)		Sauberes Trinkwasser weltweit
Umwelt	Treibhausgasemissionen	 	Klimaneutrale Firma, Reduktion Treibhausgase Scope1&2 um 100% bis 2028 (Basisjahr 2022)
	Nachhaltige Beschaffung		Nachhaltige Beschaffung
	Erneuerbare Energien	 	85% Anteil erneuerbare Energie
	Nachhaltiger Konsum		Minimierung Materialverbrauch
	Kreislaufwirtschaft	 	Wiederverwendung Verpackungsmaterial
	Wärmeverbund		Wärmeproduktion aus erneuerbaren Quellen
	Biodiversität		Förderung der Biodiversität
Wirtschaft	Arbeitsplatzsicherheit		Langfristig gesicherte Arbeitsplätze
	Konformität		Konformität bezüglich allen Anforderungen
	Materialverfügbarkeit		Hohe Verfügbarkeit Material
	Wirtschaftlichkeit		Wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen
	Fairness und Zuverlässigkeit		Fairness und Zuverlässigkeit in allen Handlungen
	Korruption		Keine Korruption
	Investitionen	 	Sinnvolle Investitionen in Automatisierung und Nachhaltigkeit
	Informationssicherheit		Keine Verstöße gegen die Informationssicherheit
	Innovation		Innovative Produkte, Patente

MENSCH

Antikorrupktion (GRI 205, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Antikorrupktion (GRI 205, 2016)						
Standorte hinsichtlich Korruptionsrisiken überprüft (GRI 205-1)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Mitarbeitende in Verhaltenskodex geschult (GRI-205-2)	%	0	100	100	0%	●
Bestätigte Korruptionsfälle (GRI 205-3)	Anzahl	0	0	0	0%	●

205-1 Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden

Es sind keine Überprüfungen geplant.

205-2 Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung

Der Verhaltenskodex regelt klar und deutlich, was bezüglich Korruption erlaubt ist und was nicht. Sämtliche Mitarbeitenden sowie alle Führungskräfte wurden bezüglich Einhaltung und Umsetzung Verhaltenskodex geschult und sensibilisiert. Die Schulung ist Teil des Ausbildungsplans und wird jährlich wiederholt.

Neue Mitarbeitende erhalten im Rahmen ihrer Einführung eine Schulung Verhaltenskodex.

205-3 Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Massnahmen

Im aktuellen Geschäftsjahr wie auch in den Jahren davor ist kein bestätigter Korruptionsvorfall bekannt.

Beschäftigung (GRI 401, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Beschäftigung (GRI 401, 2016)						
Neue Mitarbeitende (GRI 401-1)	Anzahl			6		●
Mitarbeiterfluktuation (GRI 401-1)	%			7		●
Mitarbeiter mit gedeckten Sozialleistungen und Sozialversicherungen (GRI 401-2)	%	100	100	100	0%	●

401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation

Während dem Geschäftsjahr 2024 wurden 6 Mitarbeitende neu angestellt. 5 Mitarbeitende haben das Unternehmen verlassen. Die Fluktuation im Jahr 2024 betrug 7%. Ziel ist eine Mitarbeiterfluktuation < 5%.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Anstellung eines Lehrlings (Berufslehre Fachmann/-frau Leder und Textil EFZ)

401-2 Betriebliche Leistungen

Sämtliche Mitarbeitenden haben gedeckten Sozialleistungen und Sozialversicherungen (Erwerbsunfähigkeits- und Invaliditätsversicherung, Todesfallversicherung, medizinische Versorgung, Altersversorgung).

401-3 Elternzeit

Die Mitarbeiterinnen der Lanz-Anliker AG haben Anspruch auf einen bezahlten Mutterschaftsurlaub von 14 Wochen. Väter haben bei der Geburt eines Kindes Anspruch auf 2 Wochen Vaterschaftsurlaub. Im Jahr 2024 wurde keine Elternzeit bezogen.

Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (GRI 403, 2018)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (GRI 403, 2018)						
Arbeitsbedingte Todesfälle (GRI 403-9)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Schwere Berufsunfälle (GRI 403-9)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Berufsunfälle (GRI 403-9)	Anzahl	1	1	3	200%	●
Schwere der Berufsunfälle (GRI 403-9)	Berufsunfälle je 1Mio. produktive Std.	0.0	0.0	0.5	4800%	●
Unfallhäufigkeit	Ausfalltage je 1000 produktive Std.	8.0	7.8	23.4	200%	●
Todesfälle durch arbeitsbedingte Erkrankungen (GRI 403-10)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Arbeitsbedingte Erkrankungen (GRI 403-10)	Anzahl	0	0	0	0%	●

403-1 / 403-8 Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Lanz-Anliker AG betreibt für alle Mitarbeitenden ein Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit, welches die Anforderungen der Schweizerischen Gesetzgebung erfüllt. Das System ist im Prozess «Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz» dokumentiert.

403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen

Die Gefahrenermittlung erfolgt nach «Methodik Suva» mittels Checklisten. Meldung und Untersuchung von arbeitsbedingten Vorfällen erfolgt nach der Methodik „Ereignisanalyse Suva Nr. 66100“. Sämtliche Methoden und Verfahren dazu sind im Prozess «Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz» geregelt.

403-3 Arbeitsmedizinische Dienste

Sämtliche Mitarbeitenden haben bei Bedarf Zugang zu Arbeitsärzten, Arbeitshygienikern und anderen Spezialisten. Das Verfahren dazu ist im Prozess «Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz» festgelegt.

403-4 Mitarbeitenden-Beteiligung und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Die Mitarbeitenden-Beteiligung erfüllt die Anforderungen der Schweizerischen Gesetzgebung (Mitwirkungsgesetz, Unfallversicherungsgesetz). Die Mitwirkung der MitarbeiterInnen wird realisiert, indem Massnahmen und Konzepte der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes vor dem definitiven Entscheid zu den Betroffenen oder zu deren Vertretern in die Vernehmlassung gehen. Das Verfahren dazu ist im Prozess «Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz» dokumentiert.

403-5 Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Neue Mitarbeitende werden nachweislich zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz geschult. Auf Basis der Gefahrenermittlung und der arbeitsbedingten Verletzungen werden Schulungen gemäss Ausbildungsplan regelmässig und bei Bedarf durchgeführt.

403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter

Lanz-Anliker AG betreibt ein betriebliches Gesundheitsmanagement-System. Darin enthalten sind Schulungen, Sensibilisierung und Massnahmen zur Gesundheitsförderung wie z.B.:

- Mitarbeitende mit Gratiswasser zum genug Trinken animieren
- Keine Luftverschmutzung durch Gerüche, Lärm und Licht
- Persönliche Schutzausrüstung (Sicherheitsschuhe, etc.) von der Firma finanziert
- Das Gebäude wird an heissen Tagen passiv gekühlt mit überschüssigem Strom aus der Solaranlage

403-9 Arbeitsbedingte Verletzungen

Es sind keine schweren Berufsunfälle zu verzeichnen. Die Berufsunfälle sind 2024 gestiegen, befinden sich aber immer noch auf tiefem Niveau. Ziel sind null Berufsunfälle.

403-10 Arbeitsbedingte Erkrankungen

Es sind keine arbeitsbedingten Erkrankungen vorgefallen. Ziel sind null arbeitsbedingte Erkrankungen.

Aus- und Weiterbildung (GRI 404, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Aus- und Weiterbildung (GRI 404, 2016)						
Aus- und Weiterbildung je Mitarbeitende (GRI 404-1)	Stunden		16	16	0%	●
Mitarbeitende mit jährlicher Beurteilung der Leistung und Entwicklung (404-3)	%			15		●

404-1 Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten

Die Anzahl Stunden ist aufgrund des Studiums von zwei Führungskräften sehr hoch. Ziel sind 3 Stunden Weiterbildung je Mitarbeitenden und Jahr.

404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe

Jedem einzelnen Mitarbeitenden steht zusätzlich zu den von der Firma angeordneten Weiterbildungen jährlich CHF 500 für Weiterbildung zur Verfügung.

404-3 Angestellte mit Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung

Mitarbeitende im Büro, Abteilungsleiter und deren Stellvertreter erhalten regelmässig eine Beurteilung ihrer Leistungen im Rahmen der jährlichen Mitarbeitergespräche. Mitarbeitende aus der Produktion erhalten auf Wunsch ein Mitarbeitergespräch. Es wird sowohl die Leistung (Quantitativ/Qualitativ) als auch die Herausforderungen besprochen. Jahresziele werden besprochen und neu definiert. Die berufliche Entwicklung wird festgehalten und der Stellenbeschrieb bei Bedarf überarbeitet.

Diversität und Chancengleichheit (GRI 405, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Diversität und Chancengleichheit (GRI 405, 2016)						
Frauenanteil Gesamtbelegschaft (405-1)	%	56	56	58	4%	●
Männeranteil Gesamtbelegschaft (405-1)	%	44	44	42	-5%	●
Frauenanteil Teamleitungsfunktionen (405-1)	%			36		●
Frauenanteil Geschäftsleitung (405-1)	%			50		●
Menschen mit Behinderungen, Minderheiten / benachteiligte Gruppen (GRI 405-1)	%	5	3	3	0%	●
Beschäftigte in Altersgruppe < 30 Jahre alt	%			9		●
Beschäftigte in Altersgruppe 30 - 50 Jahre alt	%			69		●
Beschäftigte in Altersgruppe > 50 Jahre alt	%			22		●
Unerklärte geschlechtsspezifische Lohndifferenz (GRI 405-2)	%			0		●

405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten

Der Frauenanteil beträgt 58%. Ziel ist ein Frauenanteil von mindestens 50%.

3% der Belegschaft sind Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Ziel ist ein Anteil von mindestens 1.5%.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Lehrlingsausbildung wird ausgebaut
- Bestrebungen Menschen zu finden die sich umschulen lassen für den Sattlerei Beruf.
- Bestrebungen Frauen nach Elternzeit weiter zu beschäftigen

405-2 Verhältnis Grundgehalt und Vergütung von Frauen zu Männern

In den vergangenen Jahren wurden die Löhne von Frauen und Männern in den jeweiligen Angestelltenkategorien systematisch angeglichen. Bei Neueinstellungen ist die Lohngleichheit gegeben.

Nichtdiskriminierung (GRI 406, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Nichtdiskriminierung (GRI 406, 2016)						
Vorfälle Beslätigung oder Diskriminierung am Arbeitsplatz (GRI 406-1)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Diskriminierung extern Stakeholder (GRI 406-1)	Anzahl	0	0	0	0%	●

406-1 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemassnahmen

Es liegen keine Meldungen über Diskriminierungen vor.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Jährliche Schulung und Sensibilisierung der Belegschaft in der Anwendung Verhaltenskodex
- Schulung Verhaltenskodex neu eingestellte Mitarbeitende

Kinderarbeit (GRI 408, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Kinderarbeit (GRI 408, 2016)						
Kinderarbeit (GRI 408-1)	Anzahl	0	0	0	0%	●

408-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit

Am Standort der Lanz-Anliker AG findet keine Kinderarbeit statt.

Die Geschäftstätigkeit der Lanz-Anliker AG findet in Nichtrisikoländern statt. Das Risiko von Kinderarbeit bei unseren Lieferanten ist gering.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Unterschriebener Lieferantenkodex bei Lieferanten eingefordert.

Zwangs- und Pflichtarbeit (GRI 409, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Zwangs- und Pflichtarbeit (GRI 409, 2016)						
Zwangsarbeit und Menschenhandel (GRI 409-1)		0	0	0	0%	●

409-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit

Am Standort der Lanz-Anliker AG findet keine Zwangs- oder Pflichtarbeit statt.

Die Geschäftstätigkeit der Lanz-Anliker AG findet in Nichtrisikoländern statt. Das Risiko von Zwangs- oder Pflichtarbeit bei unseren Lieferanten ist gering.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Unterschriebener Lieferantenkodex bei Lieferanten eingefordert.

UMWELT

Energie (GRI 302, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Energie (GRI 302, 2016)						
Elektrizität Einkauf	[kWh/Jahr]	219'712	168'838	157'965	-6%	●
Elektrizität Produktion (Fotovoltaik)	[kWh/Jahr]	203'553	425'334	393'163	-8%	●
Elektrizität Verkauf	[kWh/Jahr]	86'432	241'843	233'615	-3%	●
Elektrizität Eigenverbrauch	[kWh/Jahr]	336'833	352'329	317'513	-10%	●
Fernwärmenutzung	[kWh/Jahr]	145'654	110'094	175'927	60%	●
Geschäftsfahrzeuge	[kWh/Jahr]	48'075	58'251	59'629	2%	●
Total Energieverbrauch	[kWh/Jahr]	530'562	520'674	553'069	6%	●
Davon erneuerbare Energien	[kWh/Jahr]	415'117	410'671	444'291	8%	●
Davon erneuerbare Energien	[%]	78	79	80	2%	●

302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation

80% der Gesamtenergie stammt aus erneuerbaren Quellen.

Der Eigenverbrauch Elektrizität ist um 10% gesunken.

Der Bezug von Fernwärme (Holzschnitzelheizung) ist um 60% gestiegen. Grund ist der realisierte Neubau und die dadurch verbrauchte Heizleistung (Fernwärme).

Der Gesamt-Energieverbrauch ist gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen.

Ziel:

- 85% der Gesamtenergie aus erneuerbaren Quellen
- Energieverbrauch halten
- Stromverbrauch halten, Reduktion bei Neuinvestitionen in Anlagen

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Realisierung Neubau OHNE Heizung, mit Fassadenelementen geheizt aus Sonnenenergie (nicht Photovoltaik, neue Patentierte Methode) (2023).
- Realisierung Neubau, Dach und Balkongeländer voll bestückt mit PV-Anlage. Ca. 250 kWh in der Spitze (2023).
- 300 KWh Batteriespeicher in Betrieb genommen (2024)
- Zusätzlicher Batteriespeicher 300 KWh (2025)
- Erweiterung Solarpanels um 50 KWh an Fassade Altbau. Damit wird mehr Winterstrom produziert und die Netzhängigkeit weiter reduziert (2025)
- Schnitzel Kombi Kraftwerk 150 KWh Abwärme und 50 KWh Produktion Elektrizität geplant (2027)

302-3 Energieintensität

Der Energieverbrauch beträgt 3.374 KW/lfm verarbeitetes Gewebe (2024).

302-4 Verringerung des Energieverbrauchs

Durch eine Vielzahl von Energiesenkungsprogrammen konnte der Energieverbrauch in den letzten Jahren deutlich reduziert werden.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Ersatz sämtlicher Leuchtmittel durch LED
- Sanierung Gebäudehülle
- Investition in energieeffiziente Maschinen und Fahrzeuge

302-5 Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen

Verkäufer und Kunden werden hinsichtlich Senkung des Energiebedarfs für Produkte beraten und sensibilisiert (Materialwahl, Transport, Entsorgung).

Wasser und Abwasser (GRI 303, 2018)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Wasserverbrauch (GRI 303, 2016)						
Total Wasserverbrauch	[m3/Jahr]	671	696	682	-2%	●

303-1 Wasser als gemeinsam genutzte Ressource

Lanz-Anliker AG ist ausschliesslich in der Verarbeitung und Konfektion von technischen Textilien tätig (Zuschnitt, Nähen). Es werden weder Textilien hergestellt noch gefärbt, bedruckt, chemisch bearbeitet oder gewaschen. Es findet keine Nassbearbeitung statt und es wird kein Prozesswasser eingesetzt.

Lanz-Anliker AG verbraucht daher sehr wenig Wasser und verunreinigt kein Wasser. Wasser (Leitungswasser behördliche Wasserversorgung) wird ausschliesslich für die persönliche Hygiene verwendet.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Realisierung Toilettenspülung mit Regenwasser, ca. 100m3 / Jahr (Realisierung 2023)

303-2 Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung

Es wird kein Prozesswasser eingesetzt und demnach kein Wasser aus der Produktion entsorgt. Verbrauchtes Wasser stammt ausschliesslich aus der persönlichen Hygiene.

Verbrauchtes Wasser wird in die behördliche Wasserentsorgung (behördliche Abwasserreinigungsanlage ARA) eingeleitet und durch diese gereinigt.

In Übereinstimmung mit der behördlichen Abwasserreinigung ARA verfolgen wir das Ziel, nur sauberes Wasser abzuleiten.

303-3 Wasserentnahme / 303-4 Wasserrückführung

Wir entnehmen kein Oberflächenwasser, Grundwasser oder Wasser aus irgendwelchen anderen Quellen und führen kein Wasser dahin zurück.

303-5 Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch liegt konstant bei knapp 700m3 / Jahr. Der Verbrauch basiert auf effektiver Messung (staatlicher Wasserzähler). Es wird kein Wasser aus Gebieten mit Wasserstress verbraucht. Ziel ist ein Wasserverbrauch von maximal 700m3 / Jahr.

Jährlichen werden ca. 100m3 wiederverwendetes Wasser eingesetzt (Regenwasser).

Biodiversität (GRI 304, 2016)

304-1 Eigene, gemietete und verwaltete Betriebsstandorte, die sich in oder neben Schutzgebieten und Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von geschützten Gebieten befinden

Wir betreiben keine eigenen und auch keine gemieteten Betriebsstandorte in oder neben Schutzgebieten und Gebieten mit hohem Biodiversitätswert.

304-2 Erhebliche Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität

Unsere Aktivitäten, Produkte und Dienstleistungen haben eine sehr geringe Auswirkung auf die Biodiversität. Es werden weder Textilien hergestellt noch gefärbt oder chemisch bearbeitet.

304-3 Geschützte oder renaturierte Lebensräume

Lanz-Anliker AG betreibt auf dem Firmenareal 2 behördlich abgenommene Biotope (Retentionsbecken) mit total 100m2 Fläche. Darin werden Fische und andere gefährdete Tierarten und Pflanzen gehalten.

304-4 Arten auf der Roten Liste der Weltnaturschutzunion (IUCN) und auf nationalen Listen geschützter Arten, die ihren Lebensraum in Gebieten haben, die von Geschäftstätigkeiten betroffen sind

Keine Arten auf der Roten Liste der Weltnaturschutzunion (IUCN) und auf nationalen Listen geschützter Arten haben ihren Lebensraum in Gebieten, die von Geschäftstätigkeiten betroffen sind.

Emissionen (GRI 305, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Treibhausgasemissionen in metrischen Tonnen CO₂e (GRI 305, 2016)						
Direkte Emissionen Scope 1						
Geschäftsfahrzeuge	[tCO ₂ eq/Jahr]	14.8	18.2	18.5	2%	●
Firmeneigene Gebäude	[tCO ₂ eq/Jahr]	38.6	29.2	46.6	60%	●
Total direkte Emissionen Scope 1	[tCO ₂ eq/Jahr]	53.4	47.4	65.1	38%	●
Indirekte Emissionen Scope 2						
Eingekaufte Elektrizität	[tCO ₂ eq/Jahr]	3.1	2.4	2.2	-6%	●
Kompensation verkaufte Elektrizität (Solar)	[tCO ₂ eq/Jahr]	-4.8	-13.3	-12.8	-3%	●
Total indirekte Emissionen Scope 2	[tCO ₂ eq/Jahr]	-1.7	-11.0	-10.6	-3%	●
Total Scope 1&2						
Treibhausgasemissionen	[tCO ₂ eq/Jahr]	51.7	36.4	54.5	50%	●
Ziel	[tCO ₂ eq/Jahr]	54.7	45.6	36.5		

305-1 Direkte Treibhausgas -Emissionen (Scope 1)

Die Treibhausgas-Emissionen Scope 1 (effektive Erhebung) sind gegenüber dem Vorjahr um 38% gestiegen. Grund ist der realisierte Neubau und die dadurch verbrauchte Heizleistung (Fernwärme).

Lanz-Anliker AG will die Treibhausgase Scope1&2 bis 2028 (Basisjahr 2022) um 100% reduzieren (klimaneutrales Unternehmen).

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Realisierung Neubau OHNE Heizung, mit Fassadenelementen geheizt aus Sonnenenergie (nicht Photovoltaik, neue Patentierte Methode) (2023).
- Realisierung Neubau, Dach und Balkongeländer voll bestückt mit PV-Anlage. Ca. 250 kWh in der Spitze (2023)
- 300 KWh Batteriespeicher in Betrieb genommen (2024)
- Zusätzlicher Batteriespeicher 300 KWh (2025)
- Erweiterung Solarpanels um 50 KWh an Fassade Altbau. Damit wird mehr Winterstrom produziert und die Netzaabhängigkeit weiter reduziert (2025)
- Schnitzel Kombi Kraftwerk 150 KWh Abwärme und 50 KWh Produktion Elektrizität geplant (2027)

305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)

Die Treibhausgas-Emissionen Scope 2 (effektive Erhebung) sind rückläufig und somit auf Kurs.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- 300 KWh Batteriespeicher in Betrieb genommen (2024)
- Zusätzlicher Batteriespeicher 300 KWh (2025)

305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

Aktuell noch keine Erhebung.

305-4 Intensität der Treibhausgasemissionen

Die Treibhausgasemissionen betragen 0.00058t / lfm verarbeitetes Gewebe.

305-5 Senkung der Treibhausgasemissionen

Durch eine Vielzahl von THG-Senkungsprogrammen konnten die Treibhausgase in den letzten Jahren deutlich reduziert werden.

Folgende Massnahmen wurden umgesetzt:

- Realisierung Neubau OHNE Heizung, mit Fassadenelementen geheizt aus Sonnenenergie (nicht Photovoltaik, neue Patentierte Methode) (2023).
- Realisierung Neubau, Dach und Balkongeländer voll bestückt mit PV-Anlage. Ca. 250 kWh in der Spitze (2023)
- 300 KWh Batteriespeicher in Betrieb genommen (2024)
- Zusätzlicher Batteriespeicher 300 KWh (2025)

- Erweiterung Solarpanels um 50 KWh an Fassade Altbau. Damit wird mehr Winterstrom produziert und die Netzabhängigkeit weiter reduziert (2025)
- Schnitzel Kombi Kraftwerk 150 KWh Abwärme und 50 KWh Produktion Elektrizität geplant (2027)

305-6 Emissionen Ozon abbauender Substanzen

Keine Emissionen.

305-7 Stickstoffoxide (NOx), Schwefeloxide (SOx) und andere signifikante Luftemissionen

Keine Emissionen gefährlicher Schadstoffe wie Stickstoffoxide (NOx), Schwefeloxide (SOx), Staub, Geruch, Lärm Licht, etc.

Abfall (GRI 306, 2020)

306-1 Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen

Der Abfall bezieht sich auf die eigenen Aktivitäten. Hauptverursacher von Abfall sind Textilien (Abschnitte).

306-2 Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen

Abfall wird wenn immer möglich recycelt und wiederverwendet. Dazu stehen Abfallsammelstellen zur Verfügung, welche durch spezialisierte Recyclingbetriebe bewirtschaftet werden. Die Sortierung und Entsorgung von Abfall ist in AAU.2707 Abfallinfo und im SPB.2701 Entsorgung definiert. Die Umsetzung wird im Rahmen der internen Audits überprüft.

In der Branche existiert kein System zur Aufbereitung und Wiederverwendung von Textilien. Daher werden diese als Kehrrecht entsorgt. Wir beraten unsere Kunden bei der Auswahl von nachhaltigen Textilien (Langlebigkeit, Materialherkunft, etc.) und bei der Minimierung von Abfall. Zudem werden die Zuschnittverfahren laufend optimiert, um Abfall zu vermeiden.

Altmetall, Holz, Karton und Elektroschrott wird wiederverwenden.

306-3 Angefallener Abfall

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Abfälle (GRI 306, 2020)						
Altmetall (Recycling)	[t/Jahr]		1.75	2.94	68%	●
Altholz (Recycling)	[t/Jahr]		0.45	0.24	-46%	●
Karton / Papier (Recycling)	[t/Jahr]		5.22	4.70	-10%	●
Elektroschrott (Recycling)	[t/Jahr]		0.14	0.29	109%	●
Sonderabfälle	[t/Jahr]	0	0.0	0.02		●
Kehrrecht	[t/Jahr]	37	36	34	-6%	●
Davon wiederverwendete Abfälle	[%]		17%	20%	12%	●

20% der Abfälle werden wiederverwertet.

WIRTSCHAFT

Wettbewerbswidriges Verhalten (GRI 206, 2016)

	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Wettbewerbswidriges Verhalten (GRI 206, 2016)						
Rechtsverfahren aufgrund wettbewerbswidrigem Verhalten	Anzahl	0	0	0	0%	●

Die einschlägige Gesetzgebung wird mit einem Gesetzesmonitoring auf Entwicklungen/Änderungen der Gesetzgebung verfolgt. Die Gesetze und Verordnungen werden eingehalten.

Lanz-Anliker AG hatte in den letzten Jahren keine Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten oder Verstößen gegen das Kartell- und Monopolbildung zu verzeichnen.

Bewertung der Lieferanten (GRI 308, 2016 / GRI 414, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Bewertung der Lieferanten (GRI 308, 2016 / GRI 414, 2016)						
Lieferanten mit unterschriebenem Verhaltenskodex (GRI 414-1)	%	0	52	75	44%	●
Lieferanten mit einer genügenden Bewertung Nachhaltigkeit (EcoVadis)	%	0	13	60	362%	●
Auf negative Umweltauswirkungen überprüfte Lieferanten (GRI 308-2)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Lieferanten mit tatsächlicher oder potenziell negativen Umweltauswirkung (GRI 308-2)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Tatsächliche oder potenziell negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette (GRI 308-2)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Auf negative soziale Auswirkungen überprüfte Lieferanten (GRI 414-2)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Lieferanten mit tatsächlicher oder potenziell negativen sozialen Auswirkungen (GRI 414-2)	Anzahl	0	0	0	0%	●
Einkäufer in Verhaltenskodex betr. nachhaltige Beschaffung geschult (EcoVadis)	%	0	100	100	0%	●

308-1 Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden

Gewebe ist mit 75% des gesamten Beschaffungsvolumens bezüglich nachhaltiger Beschaffung relevant. Der Fokus liegt auf diesen Lieferanten.

75% der Lieferanten haben unseren Verhaltenskodex für Lieferanten unterschrieben (Ziel 75%).

60% der Lieferanten haben eine genügende Bewertung Nachhaltigkeit durchgeführt (EcoVadis) (Ziel 75%).

308-2 Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Massnahmen

Keine negativen Umweltauswirkungen bekannt. Sämtliche unserer Einkäufer sind bezüglich nachhaltiger Beschaffung geschult.

414-1 Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden

Siehe 308-1

414-2 Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Massnahmen

Keine negativen sozialen Auswirkungen bekannt.

Kundengesundheit und -sicherheit (GRI 416, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Kundengesundheit und -sicherheit (GRI 416, 2016)						
Produkte und Dienstleistungen bezüglich Kundensicherheit überprüfen (GRI 416-1)	%	100	100	100	0%	●
Verstöße gegen Kundengesundheit / -sicherheit (inkl. Produktrückrufe, Unfälle) (GRI 416-2)	Anzahl	0	0	0	0%	●

416-1 Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit

Eigene Produkte (7% vom Umsatz) und Dienstleistungen werden im Rahmen der Entwicklung mittels Anforderungsprofil Entwicklung hinsichtlich Kundengesundheit und -sicherheit überprüft.

Kundenprodukte werden auf Basis der Kundenspezifikation hergestellt.

416-2 Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit

Lanz-Anliker AG hatte in den letzten Jahren keine Verstöße gegen Vorschriften / freiwillige Verhaltensregeln im Zusammenhang mit Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Kundengesundheit und -sicherheit zu verzeichnen.

Marketing und Kennzeichnung (GRI 417, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Marketing und Kennzeichnung (GRI 417, 2016)						
Verstöße gegen Produktinformationen und Kennzeichnungen (GRI 417-2)	Anzahl	0	0	0	0%	●

417-1 Anforderungen für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung

Sämtliche Produkte sind bezüglich Zusammensetzung deklariert.
Die sichere Nutzung von Eigenprodukten (7% vom Umsatz) sowie deren Entsorgung ist in den Bedienungsanleitungen deklariert.

417-2 Verstöße im Zusammenhang mit Produkt- und Dienstleistungsinformationen und der Kennzeichnung

Lanz-Anliker AG hatte in den letzten Jahren keine Verstöße gegen Vorschriften / freiwillige Verhaltensregeln im Zusammenhang mit den Produkt- und Dienstleistungsinformationen und der Kennzeichnung zu verzeichnen.

Schutz der Kundendaten (GRI 418, 2016)

Kennzahlen (KPI)	Einheit	2022	2023	2024	Δ Vorjahr	
Schutz der Kundendaten (GRI 418, 2016)						
Verstöße gegen Kundendaten und Informationssicherheit (GRI 418-1)	Anzahl	0	0	0	0%	●

418-1 Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten

Lanz-Anliker AG hatte in den letzten Jahren keine Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten zu verzeichnen (Ziel: keine Verstöße).

Materialien (GRI 301, 2016)

301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen

Lanz-Anliker AG hat im Jahr 2024 94'084 lfm Textilien verarbeitet.